

Bericht Deutschland Cup Halle/Saale

Licht und Schatten wechselten sich für die Talente des SHTU-Kaders zum Saison-Auftakt in Halle/Saale beim ersten von vier Triathlon-Wettkämpfen um den Deutschland Cup 2008 ab.

Rabea Ludwig (TSV Bargteheide) belegte im Teilnehmerfeld der weiblichen Jugend A einen hervorragenden dritten Platz über 0,750 km Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen in 1:01:28 Stunden. Neben Ludwig lag auch Julia Janßen (USC Kiel) aussichtsreich im Rennen, musste aber wegen eines technischen Defekts mit dem Rennrad vorzeitig aufgeben.

Einen weniger guten Tag als die schleswig-holsteinischen Nachwuchs-Triathletinnen erwischten die Jungs der männlichen Jugend A mit Lukas Schott (TSV Bargteheide, 30. in 58:39 Minuten), Malte Onas (VfL Oldesloe, 35. in 1:00:02 Stunden) und Jakob Köck (TuS Holtenau Kiel, 36. in 1:00:23). Besser konnte sich Jakob Ohlsen (Gut Heil Itzehoe, 9. in 55:16) bei den Junioren mit einer Top-Ten-Platzierung behaupten.

Außerhalb der Deutschland Cup Wertung gab es sogar zwei Siege in den offenen Wettbewerben. Elena Ludwig (Bargteheide) gewann in 33:58 Minuten unangefochten die Damen-Konkurrenz (0,4/10/2,5) und das jüngste Talent im Kader der Schleswig-Holsteinischen Triathlon-Union, Svenja Hörnlein (Itzehoe) ihre Altersklasse Jugend B in 35:09. „Unterm Strich lassen die Leistungen unseres Nachwuchsteams auf eine gute Saison hoffen“, resümierte Ludwig Kiefer als SHTU-Leistungssportkoordinator und Cheftrainer.



Jakob Ohlsen beim Wechsel

rok



Rechts: Rabea Ludwig